

Jahresbericht 2020 der Stiftung Tapfere Kinder

Die Würde des Kindes ist unantastbar.
Sie zu schützen, ist unsere Verpflichtung.



Die Würde des Kindes ist unantastbar – und jedes Kind hat das Recht auf eine unversehrte Kindheit. Eine glückliche und unbeschadete Kindheit ist aber leider nicht immer selbstverständlich. Viele junge Menschen müssen in Armut aufwachsen, oftmals werden sie auch Opfer von Misshandlung und Missbrauch.

Die Sorge für all diese vernachlässigten Kinder und Jugendlichen liegt mir sehr am Herzen. Zusammen mit der Stiftung Tapfere Kinder möchte ich helfen, ihnen ein gesundes Aufwachsen in Schutz und Geborgenheit zu ermöglichen. Es ist mir sehr wichtig, ihnen zu zeigen, dass sie nicht alleine sind und ihr Schicksal anderen nicht egal ist.

Die Stiftung Tapfere Kinder fördert daher gezielt freie Einrichtungen der Jugendarbeit, finanziert Projekte des Kinderschutzes und unterstützt aktive Straßensozialarbeit. Sie unterstützt vor allem Maßnahmen, die auf eine langfristige und nachhaltige Wirkung ausgerichtet sind und zur Stärkung der Zivilgesellschaft beitragen. So erhalten Kinder und Jugendliche, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens geboren wurden, neue Perspektiven: Sie gewinnen ihren Lebensmut zurück und haben so auch eine Chance auf eine gute Zukunft.

Reiner Calmund
Schirmherr der Stiftung Tapfere Kinder

Solidarität mit Kindern in Not

Alle Kinder dieser Erde haben ein Recht auf Bildung sowie auf eine gute und unbeschadete Kindheit. Für die Stiftung Tapfere Kinder ist dieser Gedanke Grundlage und Richtschnur ihrer Arbeit.

Wir fühlen uns Kindern und Jugendlichen, die in einem von Armut und Gewalt geprägten Umfeld aufwachsen müssen, verbunden und wollen für sie in unserer Gesellschaft Verständnis wecken und ihnen eine Stimme geben.

Um hier gezielt helfen zu können, haben wir einen Kinderschutzfonds eingerichtet. Gebildet wird dieser durch Einzelspenden von Privatpersonen, Firmen und Unternehmen sowie durch regelmäßige Beiträge von Fördermitgliedern. Gemeinsam mit unseren Partnern unterstützen wir besonders Projekte, die auf eine langfristige und nachhaltige Wirkung ausgelegt sind und zum Aufbau der Zivilgesellschaft beitragen.

Aktiv für Kinderrechte!

Die Stiftung Tapfere Kinder gehört zum Netzwerk der Kinderhilfsorganisation Human Help Network e.V. und wurde 2013 von Reiner Calmund und Ewald Dietrich gegründet. Sie will dazu beitragen, den Teufelskreis der Armut zu durchbrechen und die Lebenschancen junger Menschen aus ärmsten Schichten zu verbessern.

Der Schlüssel hierzu ist der Zugang zu qualifizierter Bildung und Ausbildung. Dabei lassen wir uns von einem ganzheitlichen Verständnis von Erziehung und Bildung leiten. Es geht darum, die körperlichen, geistigen, seelischen und sozialen Fähigkeiten von Mädchen und Jungen zu fördern und zur Entfaltung zu bringen, damit diese ihr Leben selbstständig, eigenverantwortlich und in sozialer Verantwortung gestalten können.

Unsere geförderten Projekte und Maßnahmen wirken an der Basis.

Unsere Projektarbeit

Im Jahr 2020 standen uns für die satzungsgemäße Projektarbeit 208.464,78 € zur Verfügung.

Mit dem jährlichen Spendenerlös der Stiftung Tapfere Kinder werden Projekte in Deutschland und Thailand vorgeschlagen und unterstützt. Geht mehr Geld ein als für die vorgeschlagenen Projekte benötigt, können auch andere satzungsgemäße Projekte unterstützt und gefördert werden.

Deutschlandprojekte wurden im abgelaufenen Kalenderjahr mit 38.057,89 € unterstützt.

Thailandprojekte wurden im abgelaufenen Kalenderjahr mit 120.000,00 € unterstützt.

Unterstützte Projekte in Deutschland:

Berlin	Straßenkinder e.V.	Straßensozialarbeit
Eltville	Bethanien Kinderdorf	Kinderschutzarbeit
Bonn	Sprungbrett e.V.	Kinder- und Jugendarbeit
Bonn	Familienkreis e.V.	Kinder- und Jugendarbeit
Freiburg	ECPAT Deutschland e.V.	juristischer Jugendbeistand

Unterstützte Projekte in Thailand:

In Thailand unterstützt die Stiftung Tapfere Kinder das Kinderschutzprogramm von Human Help Network Foundation Thailand. Zielgruppe sind über 800 Mädchen und Jungen, die in unsicheren und ungesunden Verhältnissen aufwachsen müssen und die keinen oder nur unzureichenden Zugang zu Bildung haben. Dieses Kinderschutzprogramm umfasst verschiedene Bereiche: Straßensozialarbeit, ein offenes niederschwelliges Jugendhaus sowie ein Kinderschutzdorf, das Entwicklungs- und Reintegrationsprogramme für die betroffenen jungen Menschen anbietet.

Transparenz und Vertrauen

Für die Stiftung Tapfere Kinder hat das Vertrauen in eine ordnungsgemäße Arbeit höchste Priorität. Integrität und größtmögliche Transparenz gegenüber unseren Spendern sind daher selbstverständlich.

Die Stiftung Tapfere Kinder folgt bei der Umsetzung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben den anerkannten Standards des DZI-Spendensiegels.

Wir kontrollieren und dokumentieren die Mittelverwendung sorgfältig und legen als gemeinnützige Stiftung regelmäßig jährlich Rechenschaft darüber ab.

Im Berichtsjahr 2020 wurden insgesamt 158.057,89 € an Spenden und Förderbeiträgen für die satzungsgemäße Projektarbeit aufgewendet.

Es wurden 105,00 € an Projektbegleitkosten ausgegeben.

Als Stiftungskapital wurden im Gründungsjahr 5.000,00 € eingezahlt und dieser Betrag bildet bis heute das Stiftungsvermögen.

Für die Verwaltungsarbeit und Werbekosten der Stiftung Tapfere Kinder (Reisekosten, Porto, Bürobedarf, Drucksachen, Nebenkosten Geldverkehr) wurden 3.221,71 € aufgewendet.

Zinserträge wurden keine erzielt.

Mainz, den 25. Februar 2021

Ewald Dietrich
Vorsitzender
Stiftung Tapfere Kinder